



# Amtsblatt

## für den

# Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2024 Heilbad Heiligenstadt, den 18.03.2024 Nr. 15

### Inhalt

Seite

## **A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld**

### Öffentliche Ausschreibungen

Vergabenummer: G24-0033-119

Neubau Feuerwehr Bernterode - Maler- und Bodenbelagsarbeiten ...253

Vergabenummer: L24-0012-10\_ Modernisierung Firewall ...255

Vergabenummer L24-0044-40 Rahmenvereinbarung Mobiliar Schulen ...259

Vergabenummer: G24-0033-119

Neubau Sportlerheim Wüstheuterode - Heizung, Lüftung, Sanitär ...264

Vergabenummer: L24-0043-23

Neubau Rettungswache Heiligenstadt - Probe- und Sondierungsbohrung Erdwärme ...266

Vergabenummer: G24-0034-118

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz – Wärmedämmverbundsystem ...268

Vergabenummer: G24-0035-118

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz – Bodenbelagarbeiten ...271

Vergabenummer: G24-0036-118

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz - Maler- und Tapezierarbeiten ...273

Vergabenummer G24-0037-118

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz – Baureinigung ...275

Vergabenummer: G24-0038-118

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz – Freianlagen ...277

Vergabenummer: G24-0039-118

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz - Fliesen- und Plattenarbeiten ...279

Vergabenummer: L24-0052-23 Scheuer-Saug-Automat

...281

## **B Veröffentlichung sonstiger Stellen**

- keine

### **Herausgeber:**

Landkreis Eichsfeld

### **Bezugsmöglichkeiten:**

Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Büro des Landrates Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, als **Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden.

Tel.: 03606 650-1050 / -1051 / -1052 / -1053;

Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

### **Erscheinungsweise:**

in der Regel dienstags,

**auch unter der Internetadresse [www.kreis-eic.de](http://www.kreis-eic.de) (Aktuelles, Amtsblatt)**

**Vergabenummer: G24-0033-119**  
**Neubau Feuerwehr Bernterode - Maler- und Bodenbelagsarbeiten**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: +49 3606-650-2051

Fax: +49 3606-650-9035

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Internet: <https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0033-119

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37318 Wüstheuterode

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Errichtung eines Vereinshauses auf dem Sportplatzgelände Wüstheuterode - Heizung, Lüftung, Sanitär

Umfang der Leistung:

4 WC's inkl. Wandmodul

4 Handwaschbecken

1 Urinal

1 Duschbecken

12 Duschplätze

4 Bodeneinläufe

1 Schuhreinigungsanlage

150 m<sup>2</sup> Fußbodenheizung

1 Luft-Wasser-Wärmepumpe

1 Warmwasserbereiter (Gas-Brennwert-Technik)

1 Enthärtungsanlage

1 Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

28.08.2024

weitere Fristen:

Mit der Ausführung ist zu beginnen spätestens 10 Werktage

nach Zugang des Auftragsschreibens.

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e179d803c-fdca80ceb7d4c14>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

03.04.2024

um:

11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

03.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme

(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der

Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

(siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert nach Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen vom 16. November 2021 in der aktuellen Fassung, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152.

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen (siehe Eigenerklärung ThürVgG und Erläuterungen zur Eigenerklärung).

## **Vergabenummer: L24-0012-10\_ Modernisierung Firewall**

EU-weite Ausschreibung nach VgV

Offenes Verfahren

Vertragspartei und Dienstleister

Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 16061000-0001-34

Internet-Adresse (URL): <https://www.kreis-eic.de>

Postanschrift: Friedensplatz 8

Postleitzahl / Ort: 37308 Heilbad Heiligenstadt

NUTS-3-Code: DEG06

Land: Deutschland

Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [vergabe@kreis-eic.de](mailto:vergabe@kreis-eic.de)

Telefon: +49 3606-650-2051

Fax: +49 3606-650-9035

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Federführendes Mitglied: Ja

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt: Nein

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt: Nein

Verfahren

Zweck

Rechtsgrundlage

Richtlinie 2014/24/EU

Beschreibung

Interne Kennung: L24-0012-10\_

Titel: Modernisierung Firewall

Beschreibung: Modernisierung Firewall

Art des Auftrags: Lieferungen

Umfang der Auftragsvergabe

Hauptklassifikation

CPV-Code Hauptteil: 48220000-6

Weitere CPV-Code Hauptteile: 30200000-1

Ort der Leistungserbringung

NUTS-3-Code: DEG06

Land: Deutschland

Ausschreibungsbedingungen

Ausschlussgründe

Grund: Rein nationale Ausschlussgründe

Beschreibung: nationale Ausschlussgründe gem. GWB, VgV und ThürVgG u. a.

Grenzüberschreitendes Recht

Verfahren

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG: Die Eigenerklärung zum ThürVgG ist der Vergabestelle mit Abgabe des Angebots vollständig ausgefüllt vorzulegen. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Beschaffungsinformationen (allgemein)

Zweck

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (Vorinformation, )

Auktionsbedingungen

Es wird eine elektronische Auktion verwendet: Nein

Vertragsvergabesystem

Es handelt sich um eine Rahmenvereinbarung: Entfällt

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem: Entfällt

Ausschreibungsbedingungen

Auswahlkriterien

Eignung zur Berufsausübung: Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung haben Bieter bzw. sämtliche Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft das Formblatt VHB 124 LD (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Mit dem Angebot ist folgendes vorzulegen:

Der Bieter hat den Nachweis über die Einhaltung von optimierten Prozessabläufen zum Qualitätsmanagement gemäß QM System nach DIN EN/ISO 9001:2015 einzureichen. Das Zertifikat muss auf den Bieter ausgestellt sein.

Der Bieter hat den Nachweis über die Zertifizierung nach ISO 27001:2017 dem Angebot beizulegen. Das Zertifikat muss auf den Bieter ausgestellt sein.

Der Bieter hat den Nachweis über die Zertifizierung nach ISO 14001:2015 dem Angebot beizulegen. Das Zertifikat muss auf den Bieter ausgestellt sein.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer (falls zutreffend) oder

ersetzende Bescheinigungen/Nachweise des Herkunfts- oder Niederlassungslandes des Bieters.

Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind oben genannte Nachweise ebenso für die benannten Unternehmen vorzulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Zum vorläufigen Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit haben Bieter bzw. sämtliche Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft das Formblatt VHB 124 LD (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Mit dem Angebot ist

der Nachweis einer Betriebs- und Produkthaftpflichtversicherung bis zu einem Betrag von 10.000.000 EUR je Versicherungsfall und 20.000.000 EUR je Versicherungsjahr pauschal für Personen- und Sachschäden und 1.000.000 EUR je Versicherungsfall und 2.000.000 EUR je Versicherungsjahr für Vermögensschäden vorzulegen.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:  
Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal,  
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen,  
Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt.  
Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind oben genannte Nachweise ebenso für die benannten Unternehmen vorzulegen.  
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Zum vorläufigen Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit haben Bieter bzw. sämtliche Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft das Formblatt VHB 124 LD (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.  
Mit dem Angebot ist folgendes vorzulegen:  
Datenblätter bzw. technische Spezifikationen für jegliche zum Einsatz vorgesehene Technik mindestens drei im Wert und Umfang vergleichbare Projekte als Referenz nachzuweisen. Als vergleichbar gilt eine Referenz dann, wenn diese mindestens aus einer zweistufigen Firewall mit redundanten Clustern des angebotenen Herstellers besteht. Die Referenz muss ein Mindestvolumen von 180.000,00 Euro netto umfassen und innerhalb der letzten 3 Jahre erfolgreich abgeschlossen worden sein.  
Nachweis des Bieters, dass sein Unternehmen in Bezug auf die zum Einsatz kommende Speicher-Technik mindestens einen mittleren Partnerstatus hat  
Der Bieter muss mindestens zwei Techniker namentlich mit Nachweis der Firmenzugehörigkeit benennen, der vom Hersteller der angebotenen Firewall-Technik zertifiziert wurde. Für die genannten Mitarbeiter sind das Zertifikat (oder Schulungsnachweis) und ein Beschäftigungsnachweis beizufügen.  
Nachweis oder Eigenerklärung des Bieters, dass er die Berechtigung des Herstellers hat, die Installation der Firewall-Technik durchzuführen (Herstellerautorisierung ist beizufügen oder anderweitig geeignet nachzuweisen  
Nachweis über die ITIL-Foundation-Zertifizierung mindestens eines Mitarbeiters aus dem Bereich des Help Desks/ NOCs  
Der vom Auftragnehmer eingesetzte Projektleiter muss über Projektmanagement Erfahrung verfügen. Hierzu sind entsprechende Nachweise und Darstellungen beizufügen (maximal 1 A4-Seite Beschreibung der Projektmanagement-Erfahrung oder entsprechendes Projektmanagement-Zertifikat, GPM oder PRINCE 2 oder vergleichbar)  
Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:  
Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal,  
erweitertes Führungszeugnis des eingesetzten Personals.  
Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind oben genannte Nachweise ebenso für die benannten Unternehmen vorzulegen.  
Informationen über verspätete Einreichungen  
Nachforderung von Unterlagen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.  
Zusätzliche Informationen: Nachforderungen nach § 56 VgV  
Reservierte Teilnahme  
Die Teilnahme ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern, die auf die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen abzielen, vorbehalten: Nein  
Nebenangebote  
Nebenangebote sind zulässig: Nein  
Informationen über Wiederholungen  
Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge: Nein  
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Ja  
Anforderungen an die Auftragsausführung

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein  
Elektronische Rechnungsstellung: Ja  
Anforderungen  
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich  
Verfahren nach der Vergabe  
Aufträge werden elektronisch erteilt: Nein  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: Nein  
Organisation, die Angebote entgegennimmt  
folgende Anschrift:  
Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle  
Registrierungsnummer: 16061000-0001-34  
Internet-Adresse (URL): <https://www.kreis-eic.de>  
Postanschrift: Friedensplatz 8  
Postleitzahl / Ort: 37308 Heilbad Heiligenstadt  
NUTS-3-Code: DEG06  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabe@kreis-eic.de](mailto:vergabe@kreis-eic.de)  
Telefon: +49 3606-650-2051  
Fax: +49 3606-650-9035  
Angaben zur Einreichung  
Fristen I  
Frist für den Eingang der Angebote: 08.04.2024 11:30 Uhr  
Gültigkeit der Angebote  
Laufzeit in Tagen: 53 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)  
Sprachen der Einreichung  
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: DEU  
Informationen über die öffentliche Öffnung  
Datum/Zeitpunkt der Angebotsöffnung: 08.04.2024, 11:30  
Einreichungsformat  
Elektronische Einreichung: Ja  
Adresse für die Einreichung (URL): <https://www.evergabe.de>  
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter (URL): <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18deecd60b1-15e122b7d2744226>  
Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU  
Ad-hoc Kommunikationskanal  
Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt  
oben genannte Kontaktstelle  
Überprüfung  
Fristen für die Überprüfung  
Informationen über die Überprüfungsfristen: Verfahren vor der Vergabekammer:  
160 GWB Einleitung, Antrag:  
(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.  
(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.  
(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit  
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,  
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Überprüfungsstelle

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Postleitzahl / Ort: 99423 Weimar

NUTS-3-Code: DEG05

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361 573321254

Organisation, die Überprüfungsinformationen bereitstellt

Schlichtungsstelle

Beschaffungsinformationen (speziell)

Zweck

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung: Zentrale Firewalllösung aus Hardware und Software inkl. Dienstleistungen und Support

Umfang der Auftragsvergabe

Diese Auftragsvergabe ist besonders geeignet für kleine und mittlere Unternehmen (KMU): Nein

Art des Auftrags

Art der strategischen Beschaffung:

Geschätzte Laufzeit

Ende: 31.10.2024

Verlängerung des Vertrags

Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: Ja

Verwendung von EU-Mitteln

Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert: Nein

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen: Zu II. 2.7):

Die Ausführung beginnt schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung. Die Implementierung der Firewall und der Projektabschluss müssen bis 31.10.2024 erfolgen.

Ausschreibungsbedingungen

Zuschlagskriterien

Preis, Gewichtung: 100,00

Elektronischer Katalog

Elektronischer Katalog: Nein

Informationen zur Richtlinie über saubere Fahrzeuge

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich des Europäischen Parlaments und des Rates 2009/33/EG (Richtlinie über saubere Fahrzeuge – CVD): Nein

## **Vergabenummer L24-0044-40**

### **Rahmenvereinbarung Mobiliar Schulen**

EU-weite Ausschreibung nach VgV

Offenes Verfahren

Vertragspartei und Dienstleister

Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 16061000-0001-34

Postanschrift: Friedensplatz 8

Postleitzahl / Ort: 37308 Heilbad Heiligenstadt

NUTS-3-Code: DEG06



Land: Deutschland  
E-Mail: vergabe@kreis-eic.de  
Telefon: +49 36066502055  
Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden  
Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung  
Federführendes Mitglied: Ja  
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt: Nein  
Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt: Nein  
Verfahren  
Zweck  
Rechtsgrundlage  
Richtlinie 2014/24/EU  
Beschreibung  
Interne Kennung: L24-0044-40  
Titel: Rahmenvereinbarung Mobiliar Schulen  
Beschreibung: Schulmöbel liefern und aufstellen  
Art des Auftrags: Lieferungen  
Umfang der Auftragsvergabe  
Hauptklassifikation  
CPV-Code Hauptteil: 39100000-3  
Weitere CPV-Code Hauptteile: 39000000-2  
Ort der Leistungserbringung  
NUTS-3-Code: DEG06  
Land: Deutschland  
Ausschreibungsbedingungen  
Ausschlussgründe  
Grund: Rein nationale Ausschlussgründe  
Beschreibung:  
Grenzüberschreitendes Recht  
Verfahren  
Verfahrensart: Offenes Verfahren  
Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen: Nein  
Zusätzliche Informationen  
Losverteilung  
Höchstzahl an Losen  
Beschaffungsinformationen (allgemein)  
Zweck  
Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (Vorinformation, )  
Auktionsbedingungen  
Es wird eine elektronische Auktion verwendet: Nein  
Vertragsvergabesystem  
Es handelt sich um eine Rahmenvereinbarung: Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern  
Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem: Entfällt  
Ausschreibungsbedingungen  
Auswahlkriterien  
Eignung zur Berufsausübung: Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung haben Bieter bzw. sämtliche Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft das Formblatt VHB 124 LD (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.  
Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:  
Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer (falls zutreffend) oder  
ersetzende Bescheinigungen/Nachweise des Herkunfts- oder Niederlassungslandes des Bieters.

Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind oben genannte Nachweise ebenso für die benannten Unternehmen vorzulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Zum vorläufigen Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit haben Bieter bzw. sämtliche Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft das Formblatt VHB 124 LD (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

Unternehmensvorstellung: Rechtsform, Dauer des Bestehens, Leistungsspektrum, Geschäftsfelder, Kerngeschäft, Organisationsform mit Angabe von Hauptsitz, Niederlassungen, Konzernverbund, Anzahl der Mitarbeiter, Umsatz- oder Bilanzsumme,

Erklärung über Gesamtumsatz bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,

Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal,

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt,

Nachweis einer bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung.

Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind oben genannte Nachweise ebenso für die benannten Unternehmen vorzulegen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Zum vorläufigen Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit haben Bieter bzw. sämtliche Mitglieder einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft das Formblatt VHB 124 LD (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

Referenzen aus den letzten drei Jahren über vergleichbare Aufträge (Angaben siehe Formblatt 124 LD),

Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Bei Inanspruchnahme von Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sind oben genannte Nachweise ebenso für die benannten Unternehmen vorzulegen.

Informationen über verspätete Einreichungen

Nachforderung von Unterlagen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen gem. § 56 VgV

Reservierte Teilnahme

Die Teilnahme ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern, die auf die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen abzielen, vorbehalten: Nein

Nebenangebote

Nebenangebote sind zulässig: Nein

Informationen über Wiederholungen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge: Nein

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Ja

Anforderungen an die Auftragsausführung

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Ja

Anforderungen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Verfahren nach der Vergabe

Aufträge werden elektronisch erteilt: Ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Nein

Organisation, die Angebote entgegennimmt

oben genannte Kontaktstelle

Angaben zur Einreichung

Fristen I

Frist für den Eingang der Angebote: 09.04.2024 10:00 Uhr

Gültigkeit der Angebote

Sprachen der Einreichung

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: DEU

Informationen über die öffentliche Öffnung

Datum/Zeitpunkt der Angebotsöffnung: 09.04.2024, 10:00

Einreichungsformat

Elektronische Einreichung: Ja

Adresse für die Einreichung (URL): <https://www.evergabe.de>

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter (URL): <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e0dddfb0c-2feb19cd50fcb7e>

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Ad-hoc Kommunikationskanal

Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt

oben genannte Kontaktstelle

Überprüfung

Fristen für die Überprüfung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verfahren vor der Vergabekammer:

160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete

Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Überprüfungsstelle

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Postleitzahl / Ort: 99423 Weimar

NUTS-3-Code: DEG05

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@tlvwa.thueringen.de](mailto:vergabekammer@tlvwa.thueringen.de)

Telefon: +49 361 573321254

Organisation, die Überprüfungsinformationen bereitstellt

Schlichtungsstelle

Beschaffungsinformationen (Los 1)

Zweck

Beschreibung des Loses

Titel: Tische und Stühle für Grundschulen

Beschreibung: Lieferung von Tischen und Stühlen für Grundschulen des Landkreises Eichsfeld

Umfang der Auftragsvergabe

Diese Auftragsvergabe ist besonders geeignet für kleine und mittlere Unternehmen (KMU): Nein

Hauptklassifikation

CPV-Code Hauptteil: 39000000-2

Weitere CPV-Code Hauptteile: 39100000-3

Art des Auftrags

Art der strategischen Beschaffung:

Ort der Leistungserbringung

NUTS-3-Code: DEG06

Land: Deutschland

Geschätzte Laufzeit

Beginn: 01.06.2024 Ende: 31.08.2025

Verlängerung des Vertrags

Beschreibung: Die Zentrale Vergabestelle des Landkreises Eichsfeld behält sich eine innerhalb der vergaberechtlichen Grenzen mögliche Auftragsänderung vor.

Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: Ja

Verwendung von EU-Mitteln

Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert: Nein

Informationen über die Rahmenvereinbarung

Zusätzliche Informationen

Ausschreibungsbedingungen

Zuschlagskriterien

Preis, Gewichtung: 100,00

Elektronischer Katalog

Elektronischer Katalog: Nein

Informationen zur Richtlinie über saubere Fahrzeuge

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich des Europäischen Parlaments und des Rates 2009/33/EG (Richtlinie über saubere Fahrzeuge – CVD): Nein

Beschaffungsinformationen (Los 2)

Zweck

Beschreibung des Loses

Titel: Tische und Stühle für weiterführende Schulen

Beschreibung: Lieferung von Tischen und Stühlen für weiterführende Schulen des Landkreises Eichsfeld

Umfang der Auftragsvergabe

Diese Auftragsvergabe ist besonders geeignet für kleine und mittlere Unternehmen (KMU): Nein

Hauptklassifikation

CPV-Code Hauptteil: 39000000-2

Weitere CPV-Code Hauptteile: 39100000-3

Art des Auftrags

Art der strategischen Beschaffung:

Ort der Leistungserbringung

NUTS-3-Code: DEG06

Land: Deutschland

Geschätzte Laufzeit

Beginn: 01.06.2024 Ende: 31.08.2025

Verlängerung des Vertrags

Beschreibung: Die Zentrale Vergabestelle des Landkreises Eichsfeld behält sich eine innerhalb der vergaberechtlichen Grenzen mögliche Auftragsänderung vor.

Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: Ja

Verwendung von EU-Mitteln

Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert: Nein

Informationen über die Rahmenvereinbarung

Zusätzliche Informationen

Ausschreibungsbedingungen

Zuschlagskriterien

Preis, Gewichtung: 100,00

Elektronischer Katalog

Elektronischer Katalog: Nein

Informationen zur Richtlinie über saubere Fahrzeuge  
Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich des Europäischen Parlaments und des Rates 2009/33/EG (Richtlinie über saubere Fahrzeuge – CVD): Nein

**Vergabenummer: G24-0033-119**

**Neubau Sportlerheim Wüstheuterode - Heizung, Lüftung, Sanitär**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2051

Fax:

+49 3606-650-9035

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0033-119

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37318 Wüstheuterode

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Errichtung eines Vereinshauses auf dem Sportplatzgelände Wüstheuterode - Heizung, Lüftung, Sanitär

Umfang der Leistung:

4 WC's inkl. Wandmodul

4 Handwaschbecken

1 Urinal

1 Duschbecken

12 Duschplätze

4 Bodeneinläufe

1 Schuhreinigungsanlage

150 m<sup>2</sup> Fußbodenheizung

1 Luft-Wasser-Wärmepumpe

1 Warmwasserbereiter (Gas-Brennwert-Technik)

1 Enthärtungsanlage

1 Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

28.08.2024

weitere Fristen:

Mit der Ausführung ist zu beginnen spätestens 10 Werktage nach Zugang des Auftragschreibens.

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e179d803c-fdca80ceb7d4c14>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

03.04.2024

um:

11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

03.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme

(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der

Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

(siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nach-

unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert nach Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen vom 16. November 2021 in der aktuellen Fassung, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152.

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen (siehe Eigenerklärung ThürVgG und Erläuterungen zur Eigenerklärung).

## **Vergabenummer: L24-0043-23**

### **Neubau Rettungswache Heiligenstadt - Probe- und Sondierungsbohrung Erdwärme**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2056

Fax:

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

L24-0043-23

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37308 Heilbad Heiligenstadt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Probe- und Sondierungsbohrung Erdwärme

Umfang der Leistung:

Es handelt sich um eine Sondierungsbohrung inkl. Resonsetest zur Ermittlung der möglichen Wärmeentzugsmenge. Diese bildet die Grundlage für die Auslegung / Anzahl der notwendigen Erdwärmesonden für die Wärmeversorgung des neu zu errichtenden Gebäudes der Rettungswache. Die Leistung zur Erstellung Erdwärmesonden wird anschließend separat ausgeschrieben.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

12.07.2024

weitere Fristen:

Ausführungsbeginn: in der KW 24/2024, spätestens am letzten Werktag dieser KW; Ausführungsende: schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung, spätestens bis 12.07.2024

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e14106f12-518991e4bf0a20ea>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

02.04.2024

um:

10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

02.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Deutschland

Tel.: +49 3606-650-2056

E-Mail: [vergabe@kreis-eic.de](mailto:vergabe@kreis-eic.de)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

02.04.2024

um:



11:00

Ort:

Landkreis Eichsfeld, Zentrale Vergabestelle, Göttinger Str. 5, 37308 Heilbad Heiligenstadt

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis Fachfirma für Geothermie: Zertifizierung DVGW Arbeitsblatt W120-2 oder vergleichbar

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen (siehe Eigenerklärung ThürVgG und Erläuterungen zur Eigenerklärung).

**Vergabenummer: G24-0034-118**

**Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz – Wärmedämmverbundsystem**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2051

Fax:

+49 3606-650-9035

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0034-118

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37351 Dingelstädt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz Dingelstädt - Wärmedämmverbundsystem

Umfang der Leistung:

Fassadengerüst W3, 280,00 m<sup>2</sup>

XPS - Dämmplatte Sockel, 80 m

MIWO- Dämmplatte d=16cm, 275,00 m<sup>2</sup>

Dekorputz und Anstrich: Silikonharzdekorputz Kratzputz 2 mm, 200,00 m<sup>2</sup>

Silikonharzleichtputz Filzputzstruktur 1 mm Sockel, 60 m<sup>2</sup>

Silikonharzleichtputz Besenstrichstruktur 3 mm, 75 m<sup>2</sup>

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

01.07.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

31.07.2024

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e3193e453-11fe33d8b152f8a>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

03.04.2024

um:

11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

03.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der

Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

(siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert nach der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen (Sportstättenbauförderrichtlinie - SportstättenBauFR) vom 08. Januar 2020, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152-154.

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten. Wird keine Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen (siehe Eigenerklärung ThürVgG und Erläuterungen zur Eigenerklärung).

## **Vergabenummer: G24-0035-118**

### **Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz - Bodenbelagarbeiten**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2051

Fax:

+49 3606-650-9035

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0035-118

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37351 Dingelstädt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz Dingelstädt - Bodenbelagarbeiten

Umfang der Leistung:

Kautschukbelag mit Noppen, R10, 122 m<sup>2</sup>

Sockelleisten mit Dichtlippe 130 m<sup>2</sup>

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

01.07.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

26.07.2024

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e327c3a92-38329b1568e0c6d>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

03.04.2024

um:

13:12 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

03.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der

Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

(siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten

Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert nach der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen (Sportstättenbauförderrichtlinie - SportstättenBauFR) vom 08. Januar 2020, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152-154.

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten. Wird keine Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen (siehe Eigenerklärung ThürVgG und Erläuterungen zur Eigenerklärung).

## **Vergabenummer: G24-0036-118**

### **Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz - Maler- und Tapezierarbeiten**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2051

Fax:

+49 3606-650-9035

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0036-118

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37351 Dingelstädt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz Dingelstädt - Maler- und Tapezierarbeiten

Umfang der Leistung:

Beschichtung Stahlblechumfassungszargen ca. 80m

Latexanstrich, Vlies, Putz Q2, ca. 50m

Dispersionsfarbe, Vlies, GKB, ca. 93m<sup>2</sup>

Dispersionsfarbe, Vlies, Putz Q2, ca. 310 m<sup>2</sup>

Grundierung GKB ca. 136 m<sup>2</sup>

Grundierung Putzflächen ca. 560 m<sup>2</sup>

Dispersionsfarbe, Putz Q2, ca. 125 m<sup>2</sup>

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

15.07.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

09.08.2024

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e36a212b5-40a5bb89875814e9>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

03.04.2024

um:

10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

03.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).  
(siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert nach der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen (Sportstättenbauförderrichtlinie - SportstättenBauFR) vom 08. Januar 2020, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152-154.

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten. Wird keine Eigenerklärung abgegeben, wird das Angebot gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren ausgeschlossen (siehe Eigenerklärung ThürVgG und Erläuterungen zur Eigenerklärung).

## **Vergabenummer G24-0037-118**

### **Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz – Baureinigung**

Nationale Ausschreibung nach UVgO

Öffentliche Ausschreibung

Vergabennr.

G24-0037-118

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Deutschland

Telefonnummer:



+49 3606-650-2051

Telefaxnummer:

+49 3606-650-9035

E-Mail-Adresse:

vergabe@kreis-eic.de

Internet-Adresse:

<https://www.kreis-eic.de>

Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Verfahrensart:

Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform

elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3):

Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung:

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrassenplatz - Baureinigung

Menge und Umfang:

Fensterflächen 15 m<sup>2</sup>; Türflächen 21m<sup>2</sup>; Bodenbelag Fliesen 100m<sup>2</sup>; Kautschuk- Boden 125 m<sup>2</sup>;

Wandfliesen reinigen 200 m<sup>2</sup>; Einbauten/ Möbel + Teeküche reinigen 36 Stk; Sanitärobjekte 25 Stk

Ort der Leistung:

Funktionsgebäude am Kunstrassenplatz, Bahnhofstraße 83, 37351 Dingelstädt

6. Losaufteilung:

Losweise Vergabe:

Nein

Angebote sind möglich für:

die Gesamtleistung

7. Nebenangebote sind

nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist:

05.08.2024

Ende der Ausführungsfrist:

16.08.2024

Bemerkung zur Ausführungsfrist:

9. Elektronische Adresse, unter der die Teilnahmewettbewerbsunterlagen/Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter (URL:)

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e3ba687a0-247290f3c9f7d13a>

10. Ablauf der Angebots- und Bindefrist:

Angebote sind einzureichen bis:

04.04.2024 11:30

Ablauf der Bindefrist:

06.05.2024

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Formblatt 124\_LD (siehe Vergabeunterlagen)

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis

Ja

15. Sonstiges:

Die Maßnahme wird gefördert nach der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen (Sportstättenbauförderrichtlinie - SportstättenBauFR) vom 08. Januar 2020, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152-154. Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG).

## **Vergabenummer: G24-0038-118**

### **Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz – Freianlagen**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2051

Fax:

+49 3606-650-9035

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0038-118

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37351 Dingelstädt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz Dingelstädt - Freianlagen

Umfang der Leistung:

Umgrenzungszaun inkl. Toranlage 2flg. 60 m

Pflasterflächen inkl. Unterbau 200 m<sup>2</sup>

Rasenfläche inkl. Unterbau 130 m<sup>2</sup>

Geländemodulation inkl. Hangsicherung 700 m<sup>2</sup>

Pflanzflächen/Bodendecker inkl. Pflege 530 m<sup>2</sup>

Baum/ Straucharten 25 Stk

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

05.08.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

30.08.2024

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e40f5a9c1-2e75573dd8c8d710>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

05.04.2024

um:

11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

06.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der

Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

(siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nach-

unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert nach der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen (Sportstättenbauförderrichtlinie - SportstättenBauFR) vom 08. Januar 2020, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152-154.

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten.

## **Vergabenummer: G24-0039-118**

### **Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz - Fliesen- und Plattenarbeiten**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon:

+49 3606-650-2051

Fax:

+49 3606-650-9035

E-Mail:

vergabe@kreis-eic.de

Internet:

<https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

G24-0039-118

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen  
Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37351 Dingelstädt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Ersatzneubau Funktionsgebäude am Kunstrasenplatz Dingelstädt - Fliesen- und Plattenarbeiten

Umfang der Leistung:

Wandfliesen Steingut 20 x 40 cm , weiß ca. 192m<sup>2</sup>

Bodenfliesen Feinsteinzeug, R10b 20 x 20 cm, ca. 60 m<sup>2</sup>, ca. 15 m<sup>2</sup> im Gefälle 10 x 10

Bodenfliesen Feinsteinzeug, R10 30 x 60, ca. 67 m<sup>2</sup>

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

01.07.2024

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

09.08.2024

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e50305586-54b0003bbbc47b0a>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

04.04.2024

um:

11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

06.05.2024

p) Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

um:

Ort:

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der

Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

(siehe Nummer 4 - 6 VHB 214 Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben

Die Maßnahme wird gefördert nach der Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwicklungsplanungen (Sportstättenbauförderrichtlinie - SportstättenBauFR) vom 08. Januar 2020, veröffentlicht im ThürStAnz. 3/2020 S. 152-154.

Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes (ThürVgG).

Hinweis auf § 8 ThürVgG:

Bieter sind verpflichtet mit der Abgabe des Angebotes die Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen (gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG). Es können nur Angebote gewertet werden, welche diese vollständig ausgefüllt enthalten.

## **Vergabenummer: L24-0052-23**

### **Scheuer-Saug-Automat**

Nationale Ausschreibung nach UVgO

Öffentliche Ausschreibung

Vergabentr.

L24-0052-23

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

Deutschland

Telefonnummer:

+49 3606-650-2056

Telefaxnummer:

E-Mail-Adresse:

vergabe@kreis-eic.de

Internet-Adresse:

<https://www.kreis-eic.de>

Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Verfahrensart:

Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform

elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3):

Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung:

Lieferung eines Scheuer-Saug-Automaten

Menge und Umfang:

Lieferung eines Scheuer-Saug-Automaten mit Fahrtrieb

Ort der Leistung:

Landkreis Eichsfeld, Liegenschaftsamt/Infrastrukturelles Gebäudemanagement, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt

6. Losaufteilung:

Losweise Vergabe:

Nein

Angebote sind möglich für:

die Gesamtleistung

7. Nebenangebote sind

nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist:

Ende der Ausführungsfrist:

30.06.2024

Bemerkung zur Ausführungsfrist:

Ausführungsbeginn schnellstmöglich nach Zuschlagserteilung, spätestens bis 30.06.2024

9. Elektronische Adresse, unter der die Teilnahmewettbewerbsunterlagen/Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter (URL:)

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18e132092c1-4246ccb22f980453>

10. Ablauf der Angebots- und Bindefrist:

Angebote sind einzureichen bis:

22.03.2024 11:00

Ablauf der Bindefrist:

19.04.2024

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Formblatt VHB 124 LD (siehe Vergabeunterlagen)

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis

Ja

15. Sonstiges: